





Kinderrechte an den EU-Außengrenzen

Ausstellungseröffnung | Impulsvortrag mit Diskussion

Veranstaltet von terre des hommes Oberberg und VHS Gummersbach

Auch und gerade Kinder und Jugendliche sind von Menschenrechtsverletzungen auf den Fluchtrouten und an den EU-Außengrenzen betroffen. Sie werden bereits jetzt in einigen EU-Staaten in Zusammenhang mit ihren Asylverfahren inhaftiert, erleben bei Zurückweisungen Gewalt durch Grenzbeamte und Polizei und werden im Zugang zu Bildungs- und Freizeitangeboten stark eingeschränkt. Die Kinderrechtsorganisation terre des hommes thematisiert die Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen auf dem Weg in die EU. Dabei zeigt sich am Beispiel der Situation in den vier EU-Staaten Polen, Ungarn, Bulgarien und Griechenland, welche Entwicklungen im Umgang mit minderjährigen Geflüchteten über einzelne nationale Kontexte hinaus erkennbar werden, und welche strukturellen Veränderungen es für eine kinderrechtskonforme Flüchtlingspolitik bräuchte.

Hierüber sprechen und diskutieren wir mit Teresa Wilmes (Referentin im Deutschland- und Europaprogramm von terre des hommes), Bilal Hasaf u.a. Für die musikalische Begleitung sorgt der Kölner Liedermacher Gerd Schinkel.

Die Ausstellung kann unabhängig von der Veranstaltung vom 1. bis zum 28. März während der Öffnungszeiten des Gummersbacher Rathauses besucht werden.



Freitag, 1. März 2024 18:00 Uhr



Rathaus Gummersbach
Rathausplatz 1, 51643 GM



Ansprechpartnerin: Heidi Mehlhorn oberberg@tdh-ag.de

www.tdh-ag.de/oberberg www.vhs-gm.de